

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
Danksagung . . . . .	12
Einleitung: Ein neues Verständnis von »Widerstand« . . . . .	13
1. Kapitel: Die Grundzüge der nationalsozialistischen Herrschaft in Europa . . . . .	17
Die außenpolitischen Interessen Nazi-Deutschlands . . . . .	18
Die wichtigsten Herrschaftsformen . . . . .	22
Die politischen Formen der Zusammenarbeit . . . . .	27
Mechanismus der staatlichen Zusammenarbeit: ein Vergleich zwischen Dänemark und Frankreich . . . . .	31
2. Kapitel: Welcher Widerstand? Versuch einer Typologie . . .	41
Welche »Geschichte« des »Widerstands«? . . . . .	43
Ziviler Widerstand: eine Form des Widerstands gegen den Nationalsozialismus . . . . .	47
3. Kapitel: Das Geheimnis der Verweigerung der Zusammenarbeit . . . . .	53
Die Komplexität der Verhaltensweisen gegenüber dem Besatzer . . . . .	55
Die zunehmende Radikalisierung der Beziehung Besatzer-Besetzte . . . . .	61
4. Kapitel: Das Problem der Legitimität . . . . .	71
Die Standhaftigkeit des norwegischen Staates . . . . .	75
Die Veräußerung des französischen Staates . . . . .	81
Die Widersprüche des niederländischen Staates . . . . .	86
Die zwei politischen Logiken des Widerstands . . . . .	90

5. Kapitel: Die Quellen des sozialen Zusammenhalts . . . . .	93
Innere Faktoren . . . . .	96
Äußere Faktoren . . . . .	114
Das Gesetz der »Reaktivität« . . . . .	125
6. Kapitel: Die Rolle der öffentlichen Meinung . . . . .	129
Von der öffentlichen Meinung zum Widerstand . . . . .	131
Die öffentliche Artikulation von Widerstandsbereitschaft . . . . .	137
Die politischen »Schutzwälle« der Gesellschaft . . . . .	152
Die Theorie der drei »Kreise« . . . . .	155
7. Kapitel: Der zivile Widerstand und die Repression . . . . .	159
Die provozierte Repression . . . . .	160
Die eingedämmte Repression . . . . .	168
Weitere Faktoren der Verwundbarkeit . . . . .	176
8. Kapitel: Der zivile Widerstand und der Genozid . . . . .	183
Die Strategie, Opfer zu schaffen . . . . .	185
Der Staat als Schutzschild . . . . .	194
Die öffentliche Meinung als Schutzschild . . . . .	201
Das soziale Netz als Schutzschild . . . . .	211
Ein Krebsgeschwür im Endstadium . . . . .	221
Welche Vorsorge ist möglich? . . . . .	224
9. Kapitel: Die unterschiedlichen Wirkungen des zivilen Widerstands . . . . .	227
Überleben in einer »unabhängigen« Gesellschaft . . . . .	228
Direkte, indirekte und abschreckende Wirkung . . . . .	237
10. Kapitel: Schlussfolgerung: Vom Phänomen des Widerstands . . . . .	251
Die beiden Dimensionen . . . . .	252
Bruch, Bewahrung und Schöpfung . . . . .	253
Welche Rolle für welche Erinnerung? . . . . .	254

## Anhang

Methodologische Elemente . . . . .	257
Anmerkungen . . . . .	263
Literaturverzeichnis . . . . .	270
Abkürzungen . . . . .	277
Liste der untersuchten historischen Beispiele . . . . .	278
Personenregister . . . . .	281